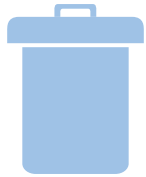


ANTI-PLASTIC EUROPE!?

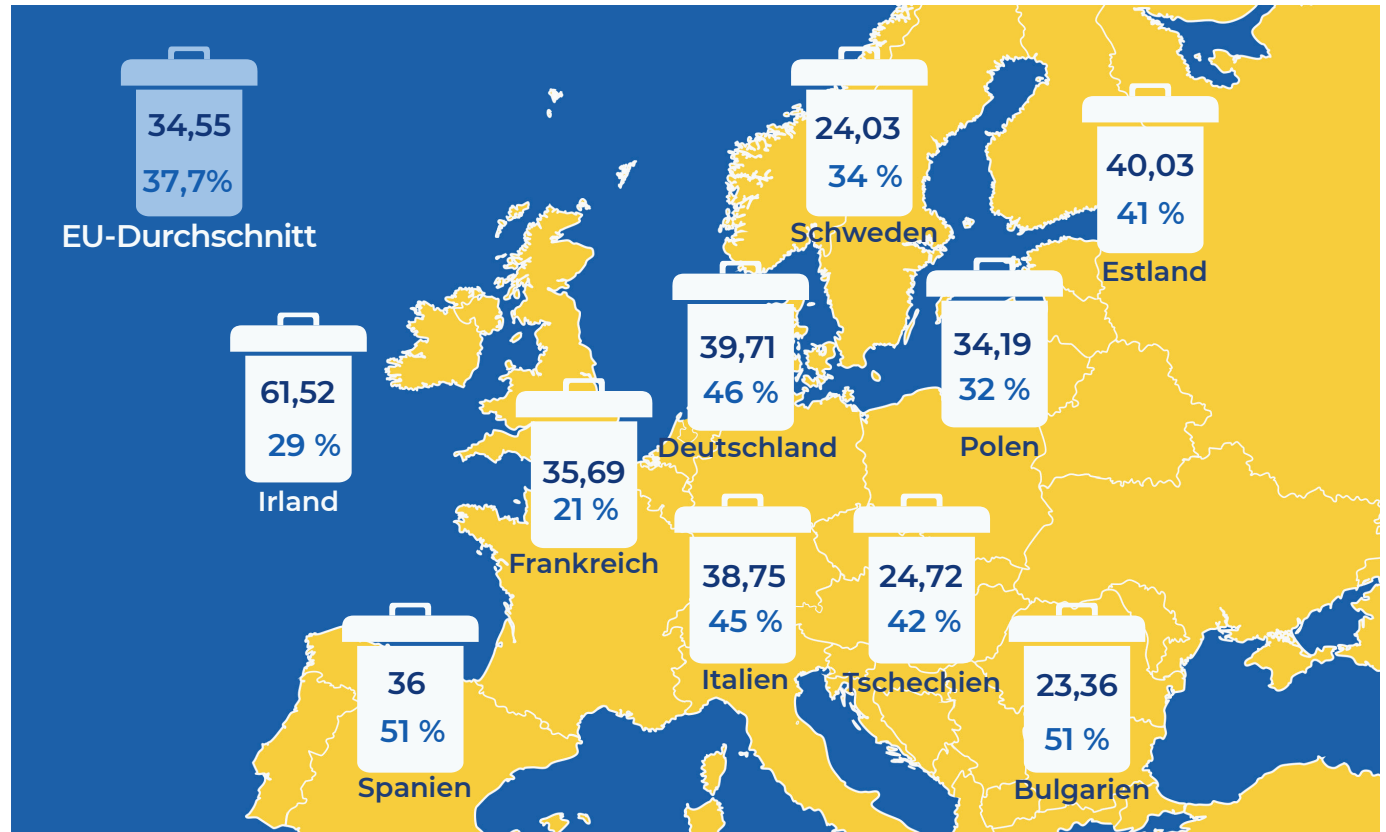


Plastikmüll in kg
pro Person, im Jahr (2020)

Recyclinganteil am
Plastikmüll (2020)

INFOS

- ▶ Viele der Produkte, die in der EU Tag für Tag verwendet werden, sind aus Kunststoff. Fast 20 Prozent der gesamten Abfälle der EU sind Plastik.
- ▶ Die Plastikbranche beschäftigt 1,5 Millionen Menschen in der EU und erwirtschaftet jährlich einen Umsatz in Höhe von 340 Milliarden Euro.
- ▶ Durch die Entsorgung nach dem Gebrauch der Plastikprodukte entstehen jedes Jahr 29 Mio. Tonnen Plastikmüll.
- ▶ Von diesem Plastikmüll werden weltweit nur 30 % recycelt. Die übrigen 70 % landen entweder auf Müllkippen, im Meer oder werden verbrannt.
- ▶ Die Europäische Kommission möchte, dass (1) weniger Kunststoffprodukte verwendet und (2) diese richtig entsorgt werden, sodass der Stoff erneut verwendet werden kann.
- ▶ Zwischen den Fraktionen des Europäischen Parlaments besteht Uneinigkeit, ob diese Ziele richtig sind und wie sie ggf. erreicht werden können.



Quelle Karte: Eurostat 2020

STRITTIGE FRAGEN

Thema 1 behandelt ein Verbot von Einweg-Kunststoffverpackungen. Durch ein Verbot von Fast-Food-Verpackungen wird die Menge an Plastik, welches ins Meer gelangt, schnell reduziert. Gleichzeitig werden Unternehmen und Verbraucher_innen in ihrer Entscheidungsfreiheit eingeschränkt.

Bei **Thema 2** geht es um die Kennzeichnung von Kunststoffprodukten, die oft nicht richtig entsorgt werden. Manche finden, dass eine eindeutige Kennzeichnung ein guter Weg ist, um Verbraucher_innen über die richtige Entsorgung zu informieren. Andere entgegnen, dass dies nicht die Aufgabe der Hersteller sei.

Thema 3 beschäftigt sich mit der Einführung eines gemeinsamen Verfahrens und eines verbindlichen Ziels für das Recycling von Kunststoffabfällen in allen EU-Mitgliedstaaten. Während manche Fraktionen die Harmonisierung befürworten, wollen andere lieber, dass die Mitgliedstaaten selbst entscheiden, ob und wie sie ihren Plastikmüll wiederverwerten.

RICHTLINIE FÜR DIE VERMEIDUNG VON PLASTIKMÜLL

Die Kommission unterbreitet dem Parlament einen Vorschlag für eine neue Richtlinie. Doch wie soll die Richtlinie aus deiner Sicht als Abgeordnete_r aussehen? Kreuze an oder mache selbst einen Vorschlag!

THEMA 1 EINWEG-KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN

Vorschlag der Kommission

Fast-Food-Verpackungen aus Plastik sind verboten. Gastronomiebetriebe sind verpflichtet wiederverwendbare Alternativen, wie z. B. ein Mehrwegpfandsystem, anzubieten.

Deine Meinung als Abgeordnete_r:

Fast-Food-Verpackungen aus Plastik sind

- ☐ weiterhin erlaubt.
- ☐ nur gegen eine Gebühr erlaubt (z. B. 0,50 Euro pro Plastikbecher).
- ☐ verboten. Gastronomiebetriebe sind verpflichtet wiederverwendbare Alternativen, wie z. B. ein Mehrwegpfandsystem, anzubieten.
- ☐

THEMA 2 KENNZEICHNUNG

Vorschlag der Kommission

Artikel die Kunststoffe enthalten, aber oft falsch entsorgt werden, sind mit dem Kunststoffanteil und der richtigen Entsorgungsmethode zu kennzeichnen.

Deine Meinung als Abgeordnete_r:

Artikel die Kunststoffe enthalten, aber oft falsch entsorgt werden (z. B. Hygieneartikel und Luftballons), sind

- ☐ mit dem Kunststoffanteil und der richtigen Entsorgungsmethode zu kennzeichnen.
- ☐ mit sog. „Schockbildern“ zu negativen Auswirkungen bei falscher Entsorgung auf den Verpackungen zu kennzeichnen.
- ☐ nicht gesondert zu kennzeichnen.
- ☐

THEMA 3 RECYCLING

Vorschlag der Kommission

Es gibt ein EU-weit standardisiertes Verfahren für das Recycling von Kunststoffabfällen. Es müssen mindestens 80 % wiederverwertet werden.

Deine Meinung als Abgeordnete_r:

- ☐ Jedes Land entscheidet selbst, ob es Plastik recycelt oder nicht.
- ☐ Jedes Land hat ein eigenes System. Es müssen mindestens% wiederverwertet werden.
- ☐ Es gibt ein EU-weit standardisiertes Verfahren für das Recycling von Kunststoffabfällen. Es müssen mindestens% wiederverwertet werden.
- ☐